

Leere Batterie, wer kann mir helfen?

Beitrag von „marc_st“ vom 6. Januar 2016 um 16:55

Hallo zusammen,

ich bin neu hier, fahre einen Touareg V6 Diesel Baujahr 2007.

Leider habe ich nicht viel Ahnung von Autos, deshalb hoffe ich das mir hier jemand helfen kann.

Folgendes Problem:

Seit längerer Zeit habe ich das Problem das ständig die Batterie leer ist, oft im Winter (doch jetzt ist ja keiner). Ich war schon mehrfach in der VW Werkstatt, die haben dann beim ersten mal eine neue Batterie eingebaut, eine Zeit lang ging es gut doch dann das gleiche wieder. Dann wurde über Nacht getestet ob ein Verbraucher Strom zieht, ein Relais wurde getauscht, das Problem war später aber wieder da. Dann wurde mir gesagt wir fahren zu viel Kurzstrecke, ich solle doch die coming Home Funktion und die Funktion das beim Öffnen des Auto das Xenon Licht angeht ausschalten. Original Wortlaut des Meisters "Das Auto leuchtet ja wie ein Weihnachtsbaum". Ich frage mich wenn ein Auto diese Funktionen hat muss es doch auch so ausgelegt sein das man diese nutzen kann. Jetzt ist es wieder soweit, der Wagen springt nicht an obwohl ich die letzten Tage keine Kurzstrecken gefahren bin. Mir ist aber aufgefallen das immer kurz bevor das Problem auftritt oder kurz danach die Meldung "Kurvenlicht ohne Funktion" kommt. Die Werkstatt kann mit dem Fehler nichts anfangen bzw. behauptet der Fehler könne durch die leere Batterie angezeigt werden. Kann mir jemand einen Tipp geben was das sein kann? Vielen Dank.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 6. Januar 2016 um 18:08

Die Symptome hören sich wirklich nach einer leeren Batterie an. Was verstehst du denn, du fährst keine Kurzstrecke? Wie lange ist deine Fahrstrecke gewesen bzw. wie genau sieht dein Fahrprofil aus? Hast du die Standheizung öfters eingeschaltet? Hast du während der Fahrt große Verbraucher wie Sitzheizung, Heckscheibenheizung etc. an?

MfG

Hannes

Beitrag von „Janni“ vom 7. Januar 2016 um 09:19

Moin,

ist Dir aufgefallen, dass die Uhrzeit öfter mal falsch geht oder 0:00 angezeigt wird?

Beitrag von „marc_st“ vom 7. Januar 2016 um 10:10

Hallo zusammen,

zu Deiner Frage Hannes: meine Frau fährt jeden Tag 3km zur Arbeit, das ist auf jeden Fall eine Kurzstrecke. 2-3 mal pro Woche fahren wir 20-30km, 2-3 mal im Monat aber auch weiter.

Wir achten schon immer darauf dass die Sitzheizung usw. ausist.

Zu Deiner Frage Janni: einmal war die Uhrzeit bis jetzt verstellt. Gestern nachdem die Batterie leer war bin ich nach dem Überbrücken mit dem Wagen gefahren, da hat plötzlich bei der Fahrt die Warnblinkanlage 2x geblinkt so wie wenn man auf- oder zuschließt.

Beitrag von „Janni“ vom 7. Januar 2016 um 10:34

Hi, Reset der Uhrzeit ist ein Zeichen, dass die Spannung der Batterie sinkt. Der T schaltet dann alle unnötigen Steuergeräte und Einstellungen weg, wie: Uhrzeit, Comming Home, Fussraumbeleuchtung ... Danach kann es sein, dass man diverse Fehlermeldungen erhält, diese gilt es auszusetzen, denn die verschwinden meist nach ein paar KM wieder.

Fahrverhalten: Nach meiner Erfahrung ist der T für Euer Fahrprofil nicht geeignet. Um nicht ständig eine neue Batterie kaufen zu müssen (Tiefentladung) wirst Du wohl regelmäßig nachladen müssen. Es sei denn Du hast noch einen richtigen Fehler im System!

Beitrag von „marc_st“ vom 7. Januar 2016 um 11:28

Das komische ist das wir diese Probleme nicht von Anfang an hatten, erst nach ca. 1,5 Jahren und dann auch mal längere Zeit nicht.

Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2016 um 12:06

[Zitat von marc_st](#)

Das komische ist das wir diese Probleme nicht von Anfang an hatten, erst nach ca. 1,5 Jahren und dann auch mal längere Zeit nicht.

Servus,

die Batterie wird mit zunehmenden Alter leider nicht besser, so wie ein guter Wein. Und der Rest a la mal Probleme mal nicht, geht wohl auf Sommer und Winter 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „mark1“ vom 15. Januar 2016 um 21:36

Ein bekannter Fehler sind die Türgriffsensoren bei verbautem Kessy. Das hat bei mir die Problemlösung gebracht...

Auch ein Wackelkontakt in der Kabeldurchführung der Heckklappe ist ein bekannter Übeltäter.

Man muss übrigens nicht beim Stromverbrauch während der Fahrt sparen- die Lichtmaschine ist mit ihren 190 Ampere immer leistungsfähig genug, den Rest macht die Regelung. Einzige Ausnahme ist die Frontscheibenheizung...und natürlich der Verbrauch vor Fahrtantritt durch die Standheizung, sofern sie keine eigene Batterie hat.

Dein Fahrprofil ist zwar nicht toll, sollte aber unproblematisch sein. Mein V10 ist da noch empfindlicher- und ich fahre auch kaum mehr..

Ich tippe auf einen stillen Verbraucher

Gruss
Mark

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 15. Januar 2016 um 22:16

Hi!

Ein weiteres bekanntes Problem ist das Xenon Phantom Flackern. Der Xenonbrenner zündet bei abgestelltem und verschlossenen Fahrzeug mehrfach (meist bei alternden Brenner oder defekten Steuergeräten) . Wenn dies mit einer nicht ganz frischen Batterie geschieht ist diese irgendwann hin. Ich hatte das bei unserem alten R5 und durch Zufall entdeckt. Dachte bei mir "schweißst" jemand in meiner Garage. Immer wieder ein kurzes flackern. Würde dir empfehlen, wenn du die Möglichkeit der Videoaufnahme hast, mal ein quasi Übernacht Video der Fahrzeugfront zu machen. Dann siehst du ob die Lampen der Übeltäter sind.

LG
Manu